

Ein fählerer Gigant entfielt.

Berlin-Sambura in zwei Fahrstunden. Daten, die man sich merken muß: Am 7. Dezember 1930 wurde die erste deutsche Eisenbahnstrecke...

Der fählerer Gigant ist eine schneefahrbare Durchschneidungsbahn mit 150 Kilometern in der Stunde an der Spitze...

Verfassungen wegen Desinfizierens. Die Beamten der Zollabteilung des Reichsfinanzministeriums...

Keine Anklage gegen Großhof!

Die Meldung der 'Zeitung' vom 26. März 1932, daß gegen den Reichsminister für Ernährung...

2 x senkelt. Qualität unverändert. Preis 1,20 RM.

Die Hauptvorfrage der Sitzung hieß Prof. Dr. 28. 1. 1932, die Verhandlung des Sachverständigen...

Ein „Fall Lindbergh“ in Deutschland.

Dreizehnjähriger Junge verschwunden.

Geheimnisvoller Entpfehlungsvorfall in einem bannortlichen Dorf. — Die Erpresser der Polizei entwischt.

Die Entführung des Lindbergh-Kindes hat auch in Europa Echo gemacht. Als Vorkriegsfall wird ein Vorkriegsfall gemeldet...

Endlich! Die Ermittlungen der Polizei in Paris am 10. März 1932...

Die ganze Ursache der Eltern, die seit Tagen verzweifelt suchen...

Unterleuten Sie bei der Mutter-Geistes-Kapelle auf der oberen Stufe 1000 Mark...

Ueberfall auf eine Dresdner Steuerkassette

Zwei Beamte verhaftet.

Auf das fählerer Steueramt an der Kreuzstraße in Dresden wurde gestern nachmittags ein Raubüberfall verübt...

Der Ueberfall hat sich gegen 15 Uhr ereignet. Ein Unbekannter betrat mit vorgeschobenem Messer...

Vom Dach abgehirt.

In Grodenheim 12a. führte der auf dem Dach einer einstigen Welter hohen Villa mit Reparaturarbeiten beschäftigte 28 Jahre alte Zandbermeister...

Beim Einbruch fotografiert.

Im letzten halben Jahre waren bei einem Geschäftsman in A. (Schlesien-Dolmitzen) dreimal Einbrüche an einem Kassabüro der Elektrizitätswerke verübt worden...

Der Berliner Chirurgen-Kongress.

Zweiter Verhandlungstag.

Der zweite Tag des Chirurgen-Kongresses lag als Hauptthema die Extremitäten-Operationen...

Napoleon als Bierwirt.

Der Kaiser des Abenens — er ist in Weihen in Gärten — verhandelte jenseit der Vöndigerer...

Die Polizei-Beamten bemühen sich, das Rätsel der Entführung der Ueberfallenen...

„Alles war Schwindel!“ Ein Kronzeuge behauptet Urause.

Am 17. März 1932 wurde gegen einen mittleren Jense, das ehemalige Vorstandsmitglied...

Wohlfahrtsdirektor fingiert Raubüberfall?

Ein Schloßmeister in Dresden wurde in seiner Eigenschaft als ehrenamtlicher Wohlfahrts-Vize...

Die Frage, warum die Raubüberfall gegen Urause kein Verbrechen ist, hat sich...

Alles mit Verifikation.

Alles mit Verifikation. Jetzt gibt es sogar schon Bilder der höchsten blauen-gelben Schichten...

Die Entschuldigungen des Stammes.

Die Entschuldigungen des Stammes. Die Familienmitgliedliche Gesellschaft in Danzig hat unter Mitwirkung...



Der Napoleon von Godesburg kontrolliert das Abenens von Weihen...

Am dem kleinen Dorf Weihen. Am frühen Morgen zur Nacht...

„Alles war Schwindel!“

Ein Kronzeuge behauptet Urause.

Am 17. März 1932 wurde gegen einen mittleren Jense, das ehemalige Vorstandsmitglied...

Ein Schloßmeister in Dresden wurde in seiner Eigenschaft als ehrenamtlicher Wohlfahrts-Vize...

Die Frage, warum die Raubüberfall gegen Urause kein Verbrechen ist, hat sich...

Alles mit Verifikation.

Alles mit Verifikation. Jetzt gibt es sogar schon Bilder der höchsten blauen-gelben Schichten...

Die Entschuldigungen des Stammes.

Die Entschuldigungen des Stammes. Die Familienmitgliedliche Gesellschaft in Danzig hat unter Mitwirkung...

Stadttheater
Heute, Freitag, 10-23 Uhr
Egon
Trauerspiel von Goethe
Sonabend, 10-23 Uhr
Im weißen Rößl
Revue-Operette v. Ralph Benatzky
Zahl der 6. Stamm-Rate etc.
Zur Führung eines gut eingerichteten Geschäftes wird

Allen werden Einwohnern von Halle und Umgebung, Stadtverordneten, Räte, Frauen u. Bekannten zur freundschaftlichen Kenntnisnahme mit dem heutigen Tage die Bewirtschaftung des
Stadttheater - Restaurants
übernommen haben. — Aus Küche und Keller die Beste zu bieten, wird stets unser eifriges Bestreben sein.
Um gütigen Zuspruch bitten
Hermann Luizemann u. Frau
Langjähriger Balleiter d. Hotel Roten Roß.

Walhalla - Theater
Täglich 8 Uhr:
Wiener Blut
Operette in 3 Akten von Johann Strauß
Sonabend, 23 Uhr: **Nachvorstellung zum letzten Mal:**
3 Akte aus der
Ganoven-Ehre
Berliner Unterwelt
Sonntag 3 Vorstellungen!
Nachmittags 1 Uhr: Gastspiel des Original-Berchardinger Barentheater.
Der große Laechschlager: Zum Toten:
Der 7 Bua
Posse in 3 Akten von Neal und Ferner
8 Uhr: **Wiener Blut**
in der Neu-Besetzung
mit Mimi Vesely, Herta Mary und Kochner
Nachts 11 Uhr: **Berchardinger Bauerntheater**
Nur für Erwachsene!
Der größte Scherz des Jahres!
Die Erbenacht
Bauernschank von Julius Fohl

Gesellenstücks-Ausstellung
veranstaltet vom Innungs-Ausschuß zu Halle a. S. in der Aula und Turnhalle der Talmanschule, Deersdorf, etc.
Die Ausstellung ist geöffnet am Sonntag, dem 3. April, von mittags 1 Uhr bis abends 6 Uhr und am Montag, dem 4. April, von vormittags 10 Uhr bis abends 6 Uhr. Es kommen etwa 250 Aussteller in Frage, darunter eine große Anzahl Damen-Schneiderinnen und Patzschneiderinnen.
Der Eintrittspreis beträgt 50 Pfennig.

Wähler aller Parteien bevorzugen
die Abendunterhaltung des Besuch in
„Koch's - Bunte - Bühne“
Durch **Umstellung**, bei freiem Eintritt und ermäßigten Wirtschaftspreisen ein gleichwertiges **fabrikales Programm** und die **6 hiesigen rheinländer - Kapelle!**
Tanz-Tea täglich 5 Uhr auf dem Leuchtgasparkett.
Halle's größter Trokarerbetrieb. Sonntag 30 S.

Tragt den Drogeristen
Wenn irgend was zu streichen ist
So gehe stets zum Fachdrogerist.

Sonabend, den 2. April
Ludw.-Wuchererstraße Ecke Albrechtstraße
Fleisch- und Wurstwaren
nebst Molkerei-Erzeugnissen.
Da ich seit Jahren ein ausgezeichnetes Markt-Geschäft betriebe, auch über eigene Fleischerei u. Kühlanlage verfüge, bin ich in der Lage, stets frisch und preiswert zu verkaufen.
Um gütigen Zuspruch bitte!
Karl Jäntsch.

Eisenmoorbad Schmiedeberg
Hotel u. Pension **Haus Steinert**
Renoviert, Garagen, etc.
Besitzer: Otto Müller

Volkswohl-Bund
Allgemeiner Besichtigungs- und Versicherungsverein A. B. Berlin.
Bezirksdirektion Halle
jetzt **Bernburgerstr. 32.**
Lieferant des Volkswohl-Bundes
seit Bestehen in Halle
Firma **Brauer** jetzt auch **Breitstr. 16**

Am Riebeckplatz
Peter Voß
der Millionen-Dieb
Der erste Millionen - Abenteuer-Tonfilm nach dem berühmten Roman von E. G. Seeliger mit
Willy Forst — Alice Treff Paul Hörbiger — Ida Wüst
Hierzu:
Der große bunte Teil
und die hochaktuelle
Fox tönende Wochenschau

Schauburg
Wir setzen unsere Großerfolge fort mit dem interessantesten deutschen Gedruckt:
DREI
von der Stempelstelle
(Drei gehen nicht unter)
Eines der prägnantesten Zeitgemäße.
Mit der großen Besetzung:
Fr. Kampers, Paul Kemp, Ad. Wohlbrück (Die Drei, die nicht untergehen)
Evelyn Holt
Ferdinand v. Alten, Max. Kasper
Zum guten Film der gibt begeistern und bei leb. Interesse (Halle's Wochenschau)

Gr. Ulrichstraße 51
Max Hansen
Martha Eggert — Leo Siezak
in der neuen charmanter
Tonfilm-Operette
Der Frauen - Diplomat
Die lustigen Skandalen und verwinkelten Liebesabenteuer eines fieschen Mittel-Altkohle, dem die Frauen nicht in Ruhe lassen wollen.
Eine besaunders mit Fingerringen-schmelz und Charme geschickte musikalisch-ausgetragene Operette!
Hierzu:
Der ausgezeichnete bunte Teil

Café Roland
Heute Freitag
Ende 4 Uhr
Neue Kapelle.

BT
Lichtspiele, Gr. Gosenstr. 12.
Ab heute bis Sonntag
Erstaufführung
Manuela
Die Liebesgeschichte einer Mexikanerin
Aberdem: Das 3. Programm
Bilder u. Leisten, Einrahmungen, Familien- u. Spiegel.
F. Adam, Glasmeister,
Gr. Klausstr. 2, am Markt, Tel. 2563

Café Freischütz!
Heute
Gr. Sonderabend
Ende 4 Uhr!
Sie ist gefunden!
Wo? Spielte ab heute die Kapelle
Jonny-Po?
Natürlich nur im
Welt-Kassett
Das ist wieder ein Ereignis für Halle! Lechten Tränen!

3 Königs Betriebe
sonntag 8 Uhr
Familien-Unterhaltungsabend
Nach der Vorstellung: **Tanz!**
Zutreffende billige Getränkepreise und Eintrittspreise: . . .
Um gütigen Zuspruch bitte!
Familie A. Strecher.

C.T. Schuitstra
Heute
Tanz!
Alkazar
Kl. Klausstr. 15.
Neu für Halle
Stimmungskapelle
Berliner Rangan!
Franz und Gustav
Halles argentinischste
Bedienung!
Kommt
zu Eurem Alwin
dem Guten!
Zum
Bodensteiner!
Gr. Ulrichstraße 62
Telef. 3247
Heute abend
8 Uhr
wird die neue
Rolltreppe
zum Lokal in
unserem
der beliebten
**Wiener
Damenkapelle!**

Schlafzimmer-Schränke
42 - 20 - 75 - 88 -
28 - 135 - 185 -
125 - 135 - 90 -
Nachtschränke
32 -
Bettenbaus
Bruno Paris
Kl. Ulrichstr. 2
bis Domplatz 9
3 Min. v. Markt.
Transport frei
Auf Wunsch
Zahlungserleichterung!

Wettbewer
Das gemütliche heim
25
WERTVOLLE GESCHENKE
1 Kpl. Küche
1 Kpl. beffel
1 Servierwagen
u. s. w.
werden unter
notarieller Aufsicht
an die Befucher
verteilt, die das am
meisten gewählte
Zimmer beschriftet
haben
30. MARZ BIS 6. APRIL
WELCHES ZIMMER GEFALLT
JHNEN AM BESTEN?
BESICHTIGUNG UND
STIMMKARTEN BEI:
Schäpftmann
MOBELFABRIK HALLE (SAALE)
KLEINE ULRICH-STR. 36
BETRIEBUNG VOLLIG KOSTENLOS

Mit dem heutigen Tage eröffne ich
Lessingstr. 39
ein Geschäft in
Schubertfabrikate
sowie Konfitüren und Speiseeis.
Um gütigen Zuspruch bitte!
Frau Maria Wolf

Doppelten Rabatt
anstatt 5% gewähre ich
vom kommenden
10% Freitag bis Montag
auf alle Waren außer Marken-
artikel, Spiritus und Petroleum.
Arthur Lambert
Leipzigstr. 27
(am Markt)

Rabattmarken **Ruf 23690**

Stoffe
Wolle
Seide
Baumwolle
Sorgfältig gewäfht,
der modischen Richtung
Rechnung tragend . . .
übertragend in Qualität
und doch
preiswert

Woll-Crepe de Chine . . . 1.25
reine Woll, in Roßem Farbsortiment . . .
Woll-Afgalaine
reine Woll, ca. 90 cm breit, in modernen
Farben . . . 2.80
Ajourette
für Blusen und Besatz . . . 1.50
Künstl. Waschseide . . . 0.75
in neuen, modernen Mustern . . .
Oxford
für Sportkleider und Blusen, indanthren
getarbt! . . . 0.45
Mantel- und Kostümstoffe
nur tragfähige Qualitäten billig

BRUNO FREYTAG
Halle (Saale), Leipziger Straße 100

Kaufen Sie sich das Sonderheft der
DAME



Die
Schöne Frau
und
ihre Pflege

Aus dem Inhalt: Arbeit an der Schönheit / Interview mit einem Ernährungsarzt / Kleine Ratschläge für häßliche Frauen / Schönheitsneugigkeiten / Schönheitsmittel der Antike / Kosmetik um 1790 / Vicki Baum: Ein Tag für die Schönheit / 12 Seiten Moden, viele Bilder, Fotos u. a.

Preis **1.20** Mark!

SECHS
portio-verpackungsfrei
kräftige Pflanzen
in befruchtigenden
Sorten u. Namen- u.
Farbenbezeichnung,
20 Stück RM. 4.20
50 Stück RM. 8.50
gegen Nachnahme,
H. W. Neuhoff Jr.,
Veranderteilerei
Halle b. Leipzig 16

Hey's Stofflager
2.50
Wettbewer
H. Schnee Hof.
Gr. Ulrichstr. 34

Ropf
Zellen-
veraltete Sehen,
Hallen, Wagnereis,
Schmiedeberg,
Gr. Klausstr. 10

Chaiselouques
Kaufmannschaft, verfr.
Halle, Wagnereis u. s.
v. Seifert u. Wagn.
Preiswert mit gut.
Rug. Her.
Eisenherstellung

Verlobte
denken beim Bettens-
kauf an die guten
Federn und die
billigen Preise der
Betten-Quelle
Leipzigerstraße 60.

Nach längerem Leiden verschied am 29. März d. d. Hauptmann Dr.

Georg Graefe

im 67. Lebensjahre, nachdem nur wenige Tage zuvor seine liebe Gattin Karoline Graefe geb. Weigelt aus diesem Leben heimgerufen wurde. In das ewige Heimlicht Reich. Dröben in dem Lichte, welches niemals verlicht, werden sich wiederfinden alle, die uns im Leben einst so lieb und wert gewesen sind. Es war der letzte von ihm Geschriebene.

Halle (Saale), den 1. April 1932
Willemsstraße 35/36.

Die Trauernden Hinterbliebenen.

Auf Wunsch des Verstorbenen hat beste Beerdigung auf dem Gertraudenfriedhof in Halle stattgefunden.

Am 30. d. Mts. verschied mein lieber Mann, unser lieber Vater, Schwager, Schwager ein Onkel, der Gastwirt

Johann Schwarz

im Alter von 69 Jahren.

Im Namen aller Hinterbliebenen
Berta Schwarz geb. Bach

Halle, Bollbergweg 57.

Die Einäscherung findet am Montag den 4. 4. 32, nachmittags 2 Uhr, in der kleinen Kapelle des Gertraudenfriedhofes statt. Kranzpenden dankend verbieten.

Für die überaus zahlreichen Beweise der Liebe und Teilnahme beim Feinsingen meiner lieben Frau, unserer guten Mutter, sagen wir allen auf diesem Wege unseren herzlichsten Dank.

Im Namen aller Hinterbliebenen
Robert Koffrichter u. Kinder.

Halle a. S., den 1. April 1932, Gütchenstr. 15.

Mitten aus dem Leben nach Gott infolge Herzschlag meinen lieben Mann, meinen guten Vater, den langjährigen

Carl Eichhorn

zu sich in sein himmlisches Reich. Er war der Besten einer.

Im Namen aller Hinterbliebenen
**Frau Gertrud Eichhorn
Asta-Maria Eichhorn**

Halle a. S., den 31. März 1932.
Gr. Steinstr. 15.

Die Beerdigung findet am Sonntag den 4. 4. 32, nachmittags 2 Uhr, in der kleinen Kapelle des Gertraudenfriedhofes statt. Kranzpenden dankend verbieten.

Am Mittwoch verschied unser Vater, Groß- und Schwager

Max Eckbrecht

im 78. Lebensjahre.

Halle a. S., den 1. April 1932.
Berndstr. 17.

Die Beerdigung findet am Sonntag den 4. 4. 32, nachmittags 2 Uhr, in der kleinen Kapelle des Gertraudenfriedhofes statt. Kranzpenden dankend verbieten.

Die Beerdigung findet am Sonntag den 4. 4. 32, nachmittags 2 Uhr, in der kleinen Kapelle des Gertraudenfriedhofes statt. Kranzpenden dankend verbieten.

Die Beerdigung findet am Sonntag den 4. 4. 32, nachmittags 2 Uhr, in der kleinen Kapelle des Gertraudenfriedhofes statt. Kranzpenden dankend verbieten.

Die Beerdigung findet am Sonntag den 4. 4. 32, nachmittags 2 Uhr, in der kleinen Kapelle des Gertraudenfriedhofes statt. Kranzpenden dankend verbieten.

Die Beerdigung findet am Sonntag den 4. 4. 32, nachmittags 2 Uhr, in der kleinen Kapelle des Gertraudenfriedhofes statt. Kranzpenden dankend verbieten.

Die Beerdigung findet am Sonntag den 4. 4. 32, nachmittags 2 Uhr, in der kleinen Kapelle des Gertraudenfriedhofes statt. Kranzpenden dankend verbieten.

Die Beerdigung findet am Sonntag den 4. 4. 32, nachmittags 2 Uhr, in der kleinen Kapelle des Gertraudenfriedhofes statt. Kranzpenden dankend verbieten.

Die Beerdigung findet am Sonntag den 4. 4. 32, nachmittags 2 Uhr, in der kleinen Kapelle des Gertraudenfriedhofes statt. Kranzpenden dankend verbieten.

Die Beerdigung findet am Sonntag den 4. 4. 32, nachmittags 2 Uhr, in der kleinen Kapelle des Gertraudenfriedhofes statt. Kranzpenden dankend verbieten.

Die Beerdigung findet am Sonntag den 4. 4. 32, nachmittags 2 Uhr, in der kleinen Kapelle des Gertraudenfriedhofes statt. Kranzpenden dankend verbieten.

Die Beerdigung findet am Sonntag den 4. 4. 32, nachmittags 2 Uhr, in der kleinen Kapelle des Gertraudenfriedhofes statt. Kranzpenden dankend verbieten.

Die Beerdigung findet am Sonntag den 4. 4. 32, nachmittags 2 Uhr, in der kleinen Kapelle des Gertraudenfriedhofes statt. Kranzpenden dankend verbieten.

Die Beerdigung findet am Sonntag den 4. 4. 32, nachmittags 2 Uhr, in der kleinen Kapelle des Gertraudenfriedhofes statt. Kranzpenden dankend verbieten.

Die Beerdigung findet am Sonntag den 4. 4. 32, nachmittags 2 Uhr, in der kleinen Kapelle des Gertraudenfriedhofes statt. Kranzpenden dankend verbieten.

Die Beerdigung findet am Sonntag den 4. 4. 32, nachmittags 2 Uhr, in der kleinen Kapelle des Gertraudenfriedhofes statt. Kranzpenden dankend verbieten.

Die Beerdigung findet am Sonntag den 4. 4. 32, nachmittags 2 Uhr, in der kleinen Kapelle des Gertraudenfriedhofes statt. Kranzpenden dankend verbieten.

Statt besonderer Anzeig!

Donnerstag abend 8 Uhr entschlief nach langem, schwerem mit großer Geduld ertragenem Leiden mein lieber, unvergesslicher Mann, der Oberingenieur

Paul Knauth

Leutnant d. R.

In tiefer Trauer im Namen der Hinterbliebenen
Erna Knauth geb. Lu

Halle, den 1. April 1932, Hertrastraße 18

Die Beerdigung findet am Montag, 14. Uhr, von der großen Kapelle des Gertraudenfriedhofes aus statt.

Freundlich zugedachte Kranzpenden an Halle'sche Beerdigungsgesellschaft Friedhof (H. Gertrud), Fischerstr. 11 erbeten.

Vom Beileidsbesuchen bitte Abstand zu nehmen. (1)

G. Immermann

das große Spezialgeschäft für Herren- u. Damenmoden

eröffnet heute

schräg gegenüber vom alten Geschäft

Gr. Ulrichstr. 47

(neben Feinkost Bernhard)

Wir drucken alles

was von Industrie und Handwerk, Handel, Vereinen und für private Zwecke benötigt wird. / Gekultes Personal, modernste Schriften und febere Maschinen gewährleisten eine faubere Ausführung bei billiger Berechnung. / Setzen Sie sich vor Vergabe Ihrer Aufträge mit uns in Verbindung. Wir beraten Sie.

Buchdruckerei der Hallischen Nachrichten

Halle (Saale), Gr. Ulrichstr. 16, Rf. 279

Verlangen Sie Vertreterbrief

Erfindungen

geschützt und ungeschützt zur Ausnutzung vorh. Beziehungen zur Verkaufvermittlung gesucht. Erste Entzweckung. Angebote mit D. 3084 an die Exped. d. Bl. erbeten.

Solange Vorrat reicht!

Einleinhändern bereit, Größen 0,50 bis 1,00, 1,50, 2,00, 2,50, 3,00, 3,50, 4,00, 4,50, 5,00, 5,50, 6,00, 6,50, 7,00, 7,50, 8,00, 8,50, 9,00, 9,50, 10,00, 10,50, 11,00, 11,50, 12,00, 12,50, 13,00, 13,50, 14,00, 14,50, 15,00, 15,50, 16,00, 16,50, 17,00, 17,50, 18,00, 18,50, 19,00, 19,50, 20,00, 20,50, 21,00, 21,50, 22,00, 22,50, 23,00, 23,50, 24,00, 24,50, 25,00, 25,50, 26,00, 26,50, 27,00, 27,50, 28,00, 28,50, 29,00, 29,50, 30,00, 30,50, 31,00, 31,50, 32,00, 32,50, 33,00, 33,50, 34,00, 34,50, 35,00, 35,50, 36,00, 36,50, 37,00, 37,50, 38,00, 38,50, 39,00, 39,50, 40,00, 40,50, 41,00, 41,50, 42,00, 42,50, 43,00, 43,50, 44,00, 44,50, 45,00, 45,50, 46,00, 46,50, 47,00, 47,50, 48,00, 48,50, 49,00, 49,50, 50,00, 50,50, 51,00, 51,50, 52,00, 52,50, 53,00, 53,50, 54,00, 54,50, 55,00, 55,50, 56,00, 56,50, 57,00, 57,50, 58,00, 58,50, 59,00, 59,50, 60,00, 60,50, 61,00, 61,50, 62,00, 62,50, 63,00, 63,50, 64,00, 64,50, 65,00, 65,50, 66,00, 66,50, 67,00, 67,50, 68,00, 68,50, 69,00, 69,50, 70,00, 70,50, 71,00, 71,50, 72,00, 72,50, 73,00, 73,50, 74,00, 74,50, 75,00, 75,50, 76,00, 76,50, 77,00, 77,50, 78,00, 78,50, 79,00, 79,50, 80,00, 80,50, 81,00, 81,50, 82,00, 82,50, 83,00, 83,50, 84,00, 84,50, 85,00, 85,50, 86,00, 86,50, 87,00, 87,50, 88,00, 88,50, 89,00, 89,50, 90,00, 90,50, 91,00, 91,50, 92,00, 92,50, 93,00, 93,50, 94,00, 94,50, 95,00, 95,50, 96,00, 96,50, 97,00, 97,50, 98,00, 98,50, 99,00, 99,50, 100,00, 100,50, 101,00, 101,50, 102,00, 102,50, 103,00, 103,50, 104,00, 104,50, 105,00, 105,50, 106,00, 106,50, 107,00, 107,50, 108,00, 108,50, 109,00, 109,50, 110,00, 110,50, 111,00, 111,50, 112,00, 112,50, 113,00, 113,50, 114,00, 114,50, 115,00, 115,50, 116,00, 116,50, 117,00, 117,50, 118,00, 118,50, 119,00, 119,50, 120,00, 120,50, 121,00, 121,50, 122,00, 122,50, 123,00, 123,50, 124,00, 124,50, 125,00, 125,50, 126,00, 126,50, 127,00, 127,50, 128,00, 128,50, 129,00, 129,50, 130,00, 130,50, 131,00, 131,50, 132,00, 132,50, 133,00, 133,50, 134,00, 134,50, 135,00, 135,50, 136,00, 136,50, 137,00, 137,50, 138,00, 138,50, 139,00, 139,50, 140,00, 140,50, 141,00, 141,50, 142,00, 142,50, 143,00, 143,50, 144,00, 144,50, 145,00, 145,50, 146,00, 146,50, 147,00, 147,50, 148,00, 148,50, 149,00, 149,50, 150,00, 150,50, 151,00, 151,50, 152,00, 152,50, 153,00, 153,50, 154,00, 154,50, 155,00, 155,50, 156,00, 156,50, 157,00, 157,50, 158,00, 158,50, 159,00, 159,50, 160,00, 160,50, 161,00, 161,50, 162,00, 162,50, 163,00, 163,50, 164,00, 164,50, 165,00, 165,50, 166,00, 166,50, 167,00, 167,50, 168,00, 168,50, 169,00, 169,50, 170,00, 170,50, 171,00, 171,50, 172,00, 172,50, 173,00, 173,50, 174,00, 174,50, 175,00, 175,50, 176,00, 176,50, 177,00, 177,50, 178,00, 178,50, 179,00, 179,50, 180,00, 180,50, 181,00, 181,50, 182,00, 182,50, 183,00, 183,50, 184,00, 184,50, 185,00, 185,50, 186,00, 186,50, 187,00, 187,50, 188,00, 188,50, 189,00, 189,50, 190,00, 190,50, 191,00, 191,50, 192,00, 192,50, 193,00, 193,50, 194,00, 194,50, 195,00, 195,50, 196,00, 196,50, 197,00, 197,50, 198,00, 198,50, 199,00, 199,50, 200,00, 200,50, 201,00, 201,50, 202,00, 202,50, 203,00, 203,50, 204,00, 204,50, 205,00, 205,50, 206,00, 206,50, 207,00, 207,50, 208,00, 208,50, 209,00, 209,50, 210,00, 210,50, 211,00, 211,50, 212,00, 212,50, 213,00, 213,50, 214,00, 214,50, 215,00, 215,50, 216,00, 216,50, 217,00, 217,50, 218,00, 218,50, 219,00, 219,50, 220,00, 220,50, 221,00, 221,50, 222,00, 222,50, 223,00, 223,50, 224,00, 224,50, 225,00, 225,50, 226,00, 226,50, 227,00, 227,50, 228,00, 228,50, 229,00, 229,50, 230,00, 230,50, 231,00, 231,50, 232,00, 232,50, 233,00, 233,50, 234,00, 234,50, 235,00, 235,50, 236,00, 236,50, 237,00, 237,50, 238,00, 238,50, 239,00, 239,50, 240,00, 240,50, 241,00, 241,50, 242,00, 242,50, 243,00, 243,50, 244,00, 244,50, 245,00, 245,50, 246,00, 246,50, 247,00, 247,50, 248,00, 248,50, 249,00, 249,50, 250,00, 250,50, 251,00, 251,50, 252,00, 252,50, 253,00, 253,50, 254,00, 254,50, 255,00, 255,50, 256,00, 256,50, 257,00, 257,50, 258,00, 258,50, 259,00, 259,50, 260,00, 260,50, 261,00, 261,50, 262,00, 262,50, 263,00, 263,50, 264,00, 264,50, 265,00, 265,50, 266,00, 266,50, 267,00, 267,50, 268,00, 268,50, 269,00, 269,50, 270,00, 270,50, 271,00, 271,50, 272,00, 272,50, 273,00, 273,50, 274,00, 274,50, 275,00, 275,50, 276,00, 276,50, 277,00, 277,50, 278,00, 278,50, 279,00, 279,50, 280,00, 280,50, 281,00, 281,50, 282,00, 282,50, 283,00, 283,50, 284,00, 284,50, 285,00, 285,50, 286,00, 286,50, 287,00, 287,50, 288,00, 288,50, 289,00, 289,50, 290,00, 290,50, 291,00, 291,50, 292,00, 292,50, 293,00, 293,50, 294,00, 294,50, 295,00, 295,50, 296,00, 296,50, 297,00, 297,50, 298,00, 298,50, 299,00, 299,50, 300,00, 300,50, 301,00, 301,50, 302,00, 302,50, 303,00, 303,50, 304,00, 304,50, 305,00, 305,50, 306,00, 306,50, 307,00, 307,50, 308,00, 308,50, 309,00, 309,50, 310,00, 310,50, 311,00, 311,50, 312,00, 312,50, 313,00, 313,50, 314,00, 314,50, 315,00, 315,50, 316,00, 316,50, 317,00, 317,50, 318,00, 318,50, 319,00, 319,50, 320,00, 320,50, 321,00, 321,50, 322,00, 322,50, 323,00, 323,50, 324,00, 324,50, 325,00, 325,50, 326,00, 326,50, 327,00, 327,50, 328,00, 328,50, 329,00, 329,50, 330,00, 330,50, 331,00, 331,50, 332,00, 332,50, 333,00, 333,50, 334,00, 334,50, 335,00, 335,50, 336,00, 336,50, 337,00, 337,50, 338,00, 338,50, 339,00, 339,50, 340,00, 340,50, 341,00, 341,50, 342,00, 342,50, 343,00, 343,50, 344,00, 344,50, 345,00, 345,50, 346,00, 346,50, 347,00, 347,50, 348,00, 348,50, 349,00, 349,50, 350,00, 350,50, 351,00, 351,50, 352,00, 352,50, 353,00, 353,50, 354,00, 354,50, 355,00, 355,50, 356,00, 356,50, 357,00, 357,50, 358,00, 358,50, 359,00, 359,50, 360,00, 360,50, 361,00, 361,50, 362,00, 362,50, 363,00, 363,50, 364,00, 364,50, 365,00, 365,50, 366,00, 366,50, 367,00, 367,50, 368,00, 368,50, 369,00, 369,50, 370,00, 370,50, 371,00, 371,50, 372,00, 372,50, 373,00, 373,50, 374,00, 374,50, 375,00, 375,50, 376,00, 376,50, 377,00, 377,50, 378,00, 378,50, 379,00, 379,50, 380,00, 380,50, 381,00, 381,50, 382,00, 382,50, 383,00, 383,50, 384,00, 384,50, 385,00, 385,50, 386,00, 386,50, 387,00, 387,50, 388,00, 388,50, 389,00, 389,50, 390,00, 390,50, 391,00, 391,50, 392,00, 392,50, 393,00, 393,50, 394,00, 394,50, 395,00, 395,50, 396,00, 396,50, 397,00, 397,50, 398,00, 398,50, 399,00, 399,50, 400,00, 400,50, 401,00, 401,50, 402,00, 402,50, 403,00, 403,50, 404,00, 404,50, 405,00, 405,50, 406,00, 406,50, 407,00, 407,50, 408,00, 408,50, 409,00, 409,50, 410,00, 410,50, 411,00, 411,50, 412,00, 412,50, 413,00, 413,50, 414,00, 414,50, 415,00, 415,50, 416,00, 416,50, 417,00, 417,50, 418,00, 418,50, 419,00, 419,50, 420,00, 420,50, 421,00, 421,50, 422,00, 422,50, 423,00, 423,50, 424,00, 424,50, 425,00, 425,50, 426,00, 426,50, 427,00, 427,50, 428,00, 428,50, 429,00, 429,50, 430,00, 430,50, 431,00, 431,50, 432,00, 432,50, 433,00, 433,50, 434,00, 434,50, 435,00, 435,50, 436,00, 436,50, 437,00, 437,50, 438,00, 438,50, 439,00, 439,50, 440,00, 440,50, 441,00, 441,50, 442,00, 442,50, 443,00, 443,50, 444,00, 444,50, 445,00, 445,50, 446,00, 446,50, 447,00, 447,50, 448,00, 448,50, 449,00, 449,50, 450,00, 450,50, 451,00, 451,50, 452,00, 452,50, 453,00, 453,50, 454,00, 454,50, 455,00, 455,50, 456,00, 456,50, 457,00, 457,50, 458,00, 458,50, 459,00, 459,50, 460,00, 460,50, 461,00, 461,50, 462,00, 462,50, 463,00, 463,50, 464,00, 464,50, 465,00, 465,50, 466,00, 466,50, 467,00, 467,50, 468,00, 468,50, 469,00, 469,50, 470,00, 470,50, 471,00, 471,50, 472,00, 472,50, 473,00, 473,50, 474,00, 474,50, 475,00, 475,50, 476,00, 476,50, 477,00, 477,50, 478,00, 478,50, 479,00, 479,50, 480,00, 480,50, 481,00, 481,50, 482,00, 482,50, 483,00, 483,50, 484,00, 484,50, 485,00, 485,50, 486,00, 486,50, 487,00, 487,50, 488,00, 488,50, 489,00, 489,50, 490,00, 490,50, 491,00, 491,50, 492,00, 492,50, 493,00, 493,50, 494,00, 494,50, 495,00, 495,50, 496,00, 496,50, 497,00, 497,50, 498,00, 498,50, 499,00, 499,50, 500,00, 500,50, 501,00, 501,50, 502,00, 502,50, 503,00, 503,50, 504,00, 504,50, 505,00, 505,50, 506,00, 506,50, 507,00, 507,50, 508,00, 508,50, 509,00, 509,50, 510,00, 510,50, 511,00, 511,50, 512,00, 512,50, 513,00, 513,50, 514,00, 514,50, 515,00, 515,50, 516,00, 516,50, 517,00, 517,50, 518,00, 518,50, 519,00, 519,50, 520,00, 520,50, 521,00, 521,50, 522,00, 522,50, 523,00, 523,50, 524,00, 524,50, 525,00, 525,50, 526,00, 526,50, 527,00, 527,50, 528,00, 528,50, 529,00, 529,50, 530,00, 530,50, 531,00, 531,50, 532,00, 532,50, 533,00, 533,50, 534,00, 534,50, 535,00, 535,50, 536,00, 536,50, 537,00, 537,50, 538,00, 538,50, 539,00, 539,50, 540,00, 540,50, 541,00, 541,50, 542,00, 542,50, 543,00, 543,50, 544,00, 544,50, 545,00, 545,50, 546,00, 546,50, 547,00, 547,50, 548,00, 548,50, 549,00, 549,50, 550,00, 550,50, 551,00, 551,50, 552,00, 552,50, 553,00, 553,50, 554,00, 554,50, 555,00, 555,50, 556,00, 556,50, 557,00, 557,50, 558,00, 558,50, 559,00, 559,50, 560,00, 560,50, 561,00, 561,50, 562,00, 562,50, 563,00, 563,50, 564,00, 564,50, 565,00, 565,50, 566,00, 566,50, 567,00, 567,50, 568,00, 568,50, 569,00, 569,50, 570,00, 570,50, 571,00, 571,50, 572,00, 572,50, 573,00, 573,50, 574,00, 574,50, 575,00, 575,50, 576,00, 576,50, 577,00, 577,50, 578,00, 578,50, 579,00, 579,50, 580,00, 580,50, 581,00, 581,50, 582,00, 582,50, 583,00, 583,50, 584,00, 584,50, 585,00, 585,50, 586,00, 586,50, 587,00, 587,50, 588,00, 588,50, 589,00, 589,50, 590,00, 590,50, 591,00, 591,50, 592,00, 592

Devisen und Effekten.

Table with columns for currency types (e.g., London, Paris, New York) and their respective exchange rates.

Im Spiegel des Reichsbank-Umlages.

Die Aufgaben der Reichsbank im Jahre 1931. — Der Rückgang der Umläge im mitteldeutschen Bezirk. / Von S. Wolff.

Die Reichsbank hat im Jahre 1931 vor mehreren Aufgaben zu bestehen...

Die zweite Veranbarung zur Durchführung der Verordnungen des Reichspräsidenten über die Anmeldung von Zahlungsbürgschaften...

Bekannte Börse.

Berlin, den 31. März. Obwohl sich in der großen Welt seit gestern nichts geändert hat...

Die Spekulation istben unruhig etwas Devisenmarkt zu befinden, die Geschäftstätigkeit ist aber zu...

Die Spekulation istben unruhig etwas Devisenmarkt zu befinden, die Geschäftstätigkeit ist aber zu...

Zu gelang es der Reichsbank nicht, den ganzen Wechselmarkt, der seine eigentliche Aufgabe in den Kreditbewegungen des Auslandes hatte...

Zur die gelegentlich innere Kreditlinie hat den Blick von diesen Vorarbeiten abgelenkt...

Bei dieser jüngeren Anspannung der Reichsbank hat die Aufgabe der Umlage...

Es ist bezeichnend, daß die Wirtschaft des mitteldeutschen Bezirks...

Die Zahlungen an das Ausland.

Die zweite Veranbarung zur Durchführung der Verordnungen des Reichspräsidenten über die Anmeldung von Zahlungsbürgschaften...

Die Hamburger-America Linie und der Norddeutsche Lloyd haben mit sofortiger Wirkung beträchtliche Erhöhungen der Fahrpreise der Klaffen der im Bereich...

Haupt und Lloyd werden ebenfalls billiger

Die Hamburger-America Linie und der Norddeutsche Lloyd haben mit sofortiger Wirkung beträchtliche Erhöhungen der Fahrpreise der Klaffen der im Bereich...

75 Mill. Februar-Defizit bei der Reichsbahn

Zurückgang des Verkehrs und damit auch der Einnahmen bei der Deutschen Reichsbahn...

Stabiles Röhrengeschäft.

Der Abfluß der Hallischen Röhrenwerke. — Reingewinn und Dividende auf gleicher Höhe.

Die Hallischen Röhrenwerke AG. Halle, die wie bereits fälschlich mitgeteilt, im Geschäftsjahre 1931 einen Reingewinn von 38.700 RM (24) erzielt...

In. Das Materialkonto ist mit 74.545 RM, anfangs 409.770 RM. Das Kontokorrentkonto steht mit 200.149 RM...

Privatbankrott 3/16 v. H. niedriger.

Der Umlauf im Geldmarkt verhältnismäßig leicht überunden worden. Die Reichsbank konnte heute den Satz für Privatbankrott auf 3/16 v. H. v. H. erniedern.

Leipziger Börse vom 31. März.

Die Leipziger Aktienbörse zeigt bei unverständlicher Geschäftstätigkeit weiter zur Schwäche. Der Verkehr...

Verteigerungen an der Berliner Börse.

Interessante Effektenposten wurden am Donnerstag in Berlin verteidigt. Die Versteigerungsergebnisse waren folgende:

Wardhausen kämpft für seine Braunkohlen-Industrie

Der Magistrat der Stadt Wardhausen hat an den Reichspräsidenten eine Petition über die Erhebung einer Steuer...

Die HN-Klein-Anzeige und ihr Erfolg!

So urteilt der Inserent: ... bestätige ich Ihnen gern, daß ich auf die in Ihrem Blatt erschienene Anzeige eine große Anzahl Offerten...

8 Pf. ...

PLATZ

... und der ...

... über ...

Freitag, 1. April 1932

Hallische Nachrichten



Ehre kommt nach Wetmar

Nach dem Maße der Arbeit beurteilt, die hierbei... Ehre kommt nach Wetmar... (18. Fortsetzung)



... aber was liegt da die Treppe vorwärts und geht...

den Ton ausgebrochene Beträge des... den Eintretenden hier lieber gar nicht zu begrüßen...

den Eintretenden hier lieber gar nicht zu begrüßen... (Continuation of the story)

... aber was liegt da die Treppe vorwärts und geht...

In der Tat hätte Karl August im Besitz der Kunst...

Das Mädchen blickte nur im Äußeren noch einmal...

... aber was liegt da die Treppe vorwärts und geht...

Saison-Konserven-Ausverkauf zu stark herabgesetzten Preisen

Konserven Gemüse-Konserven table with prices for items like Würfelkarotten, Spinat, etc.

Das Beste in Qualität u. Füllung Früchte-Konserven table with prices for Apfelsinen, Pfäfen, etc.

Frühjahrs-Groß-Regenmacher Staubsauger advertisement with technical details and prices.

POTTEL & BROSKOWSKI G. M. B. H.

Hallo ist das billig! Küchen, Speisekammer, Schlafzimmer, etc.

Ohne Reklame Möbel, Schrank, Bett, etc.

Perserteppich advertisement with prices for various types of carpets.

Pensterschelben advertisement for various types of pens and pencils.

2 Schlager! Haus der Hüte advertisement featuring a woman's face and hat, with text about garden care and hats.

Leonore kommt nach Weimar



„Nach dem Maße der Torheit beurteilt, die hierbei unangekommen ist, ist die jüngste Leidenschaft seiner Durchlaucht die größte, die wir bisher an ihm erleben“...

lich in die Enge getrieben, das es kein Ausweichen mehr zu geben schien. Da war das bloße Jubören nur ein halbes Vergnügen.



... aber was liegt da die Treppe empor und geht bräunlich an der Treppe vorüber?

An der Tat hätte Karl August im Besitz der Kunst, Weicher zu antworten, ihm müßten — aber was liegt da die Treppe empor und geht an der Treppe vorüber? — wenn er das beharrliche und in einem immer drin-

gehenden Ton ausgeprochene Verlangen des Fräuleins nach der sichtbaren Erscheinung des Herzogs neben der feinen Erfüllung wollte. Leonore wird ihm die letzte Forderung entgegen: „Den Betrag in Berlin...“

den Eintretenden hier lieber gar nicht zu begrüßen. Zu dem Aufsehen Geistes oder erinnere sich Leonore an die verbindliche Art und Weise, mit welcher der Herzog seinen lästigen Forderungen nachgeben wird...

Saison-Konserven-Ausverkauf zu stark herabgesetzten Preisen

Konserven Gemüskonserven: Würfelkartoffeln, zart und süß 0.29; Schnittbohnen i. fadenfrei 0.49; Spinat, dick eingekocht 0.49; Gemüse-Erbsen 0.61; Junge Erbsen 0.12; Gemischtes Gemüse (Leipziger Allerlei) 0.73; Pfefferlinge, bayrische 0.53; Steinpilze, im eigenen Saft und geschalt 1.42; Brechspargel, mittelstark 1.74; Grüne Spargelkörner, mittelstark 1.94; Gewürzkränze, prima Qualität, 10 Stück Inhalt 0.94

Das Beste in Qualität u. Füllung Früchte-Konserven: Apfelsauce, prima Qualität 0.48; Pfäfersauce mit Stein 0.58; Pfäfersauce ohne Stein 0.76; Weiße Tafelbirnen, 1/2 Frucht, geschält, „Gute Luise“ 0.65; Heidelbeeren 0.88; Kirschen, rot und schwarz, mit Stein 1.12; Feinste Ananas-Erdbeeren, strammes Packung 1.12; Feinste Hawaii-Ananas, gezeckert, 8 dicke Scheiben 1.72

POTTEL & BROSKOWSKI G.M.B.H.

Kallo ist das billig! Möbel-Becker, Leipzigerstraße 18

Ohne Reklame... Möbel... Schließzimmer...

Perserteppich... Kattunmattensalber...

Fensterställen... Küchen, Schlafzimmer, Speisezimmer...

Vereins-Nachrichten... Verein heimtreuer Off- u. Weltkriegs...

Was brauche ich in meinem Garten? Sämereien... Max Krug

2. Schlager! wie man solche nur in unserem Spezialhaus findet! Elegante Modellkappe... Haus der Hüte

Du Verschwendest... KOSMOS-AKKA... Qualität feinfach! Preis nur 3 1/3 P.

mir ein paar Worte im Vertrauen an Seine Durchlaucht zu richten, warf er zur Entschuldigungs hin...

„Du bemerke, daß du mein Infanzito bist“, rante er dem Herrn im Mantel zu. „Schöne es habe im Bezirk, mich in meinem rechten Stuhl zu entplanch.“

„Infanzito gegen Infanzito“, antwortete der Doktor mit derselben Gemächtheit. „Ich lasse den Betrag abziehen.“

„Meiner in Frieden“, flüchelte Karl August. „Nachdem hier die Hälfte meines Volkes geschuldet hat, bleibe der andere ohnehin nicht übrig, als...“

„Durchlaucht werden das mit zu meinem Troste sein“, hammelte wieder. „So kann es ja sein, Herr Karl August, um ich darauf zu sitzen.“

„Belmer reiten konnte“, fuhr Goethe fort, „ich brauche nicht hinzuzufügen, daß er selbst mit ein paar Schritten davon gekommen ist. Aber dem Grafen (Graf) manigfaltigen Dienst entlassen, ging nun Herr von Wilms nicht nach Erfurt, sondern nach Weimar.“

„Der Verwandte ist ein Verwandter meines Vaters“, fiel Karl August ein, „wenn der Graf erst jetzt dem Goethe der Regierung Verlegenheit bereiten, Man muß ihm daher beistehen zu einer weiteren Rinde raten und ihm die Mittel dazu zur Verfügung stellen.“

„Der Vorfall, für den ich dem Herrn Geheimrat dankbar bin, wäre gut, wenn er noch ausführbar wäre“, nahm Goethe wieder das Wort, „allein der Grund.“

Karl August, für den der Gedanke, Wilms ein zweites Paratbares hatte, blühte Goethe mit einer Zink in die Welt hinauszulaufen zu leben, nichts be...

„Ich habe ihm Stadtrath auf Ehrenwort erteilt, er darf die Mauern Weimars nicht verlassen.“

„Härrliche Gerechtigkeit, wie sie uns ziemt“, erwiderte Goethe dies und bekränzte es, „gleich.“

„Vonnore hatte sich nicht allein von ihrer Anwandlung erholt, sondern die Freiheit, womit sie sich...

„Für Wilms' Bereitwilligkeit, und hier abzugeben, bei der Ausgabe der Frau Bergamantier,...

Die irgenwo hier in der Nähe von einem Weiden abgeholt wird, berückte Goethe.

„Nicht du vom Widen beissen? Die Wänter werden nun beitreite mit es einer, daß ich unter einem alternen Tade ste, in eine Rühstube gehend, in der ich mich nicht hüben kann, ohne auch...

„Mein, Herr Graf“, gab Goethe mit einer adligen Miße zurück. „Wenn die Freundschaft mit einer adligen Miße zurück, denn die Freundschaft war von...

„So fallest du mich sehr vernünftig“, sagte Karl August in einem noch immer vorwurfsvollen, schreien Tone. „Anstatt, daß ich Mama und dem...

BILLIGER Einkaufstag der sparsamen Hausfrau

Table with 2 columns: Item description and Price. Includes Damen-Konfektion, Kleid, Mante, etc.

Table with 2 columns: Stoffe and Prices. Includes Pastell-Schotten, Waschknusseide, Fresko, etc.

Table with 2 columns: Waschstoffe and Prices. Includes Wäsche-Batist, Trachten-Beiderwand, etc.

Table with 2 columns: Hauswäsche and Prices. Includes Wischtücher, Dreil- und Grob-Handtücher, etc.

Table with 2 columns: Modewaren and Prices. Includes Damen-Schulkragen, Damen-Wildledergürtel, etc.

MICHEL AM MARKT * HALLE * AM MARKT

Zeitungs- und Buchhandel advertisement for 'Schlafzimmer' and 'Gebr. Jungsblut'.

Advertisement for 'Fahrrad' and 'Gummibieder'.

Advertisement for 'Billige Konserven!' listing various food items and prices.

Advertisement for 'Sle kaufen!' listing various household goods and prices.

Large advertisement for 'OKASA' medicine, featuring an image of a hand and text about its benefits.

Advertisement for 'Möbel-Teicher' and 'Küche'.

Advertisement for 'Teewurst' and 'Schade & Fullgrabe'.

Advertisement for 'Transparent' and 'Schreibmaschine'.

mir ein paar Worte im Vertrauen an Seine Durchlaucht zu richten, war er zur Entschuldigung hin und hie an Goethes Seite.

„Du bemerkst, daß du mein Infantrio bist“, sagte er dem Herrn in Mantel an. „Schöne es und nimm mir die Freiheit nicht ab. Ich war gerade im Begriff, mich in meinem rechten Fuß zu entballen, als du mir hier — sehr unvermutet hereinplatz.“

„Infantrio gegen Infantrio“, antwortete der Dichter mit derleißen Beilichtheit. „Ich lasse den Goethe gelten, solange mir Durchlaucht dafür den Herzog abtreten.“

„Niemer in Frieden“, flüsterete Karl August. „Nachdem dir hier die Hälfte deines Volkes gelübt hat, bleibst du anderen ohnehin nichts übrig, als deine Herrlichkeit anzuerkennen.“

„Dem Bräutlein von Darleben habe ich leider zur Erfüllung unserer Bekanntschaft lediglich eine unannehme Nachricht zu übermitteln, sagte Goethe darauf mit lauter Stimme. „Der Vetter, der Herr von Nimis, ist von mir verheiratet worden.“

„Durchlaucht werden das mir zu meinem Troste heißt“, rammelte Goethe. „So fann es ja kein Unrecht sein.“ Aber das Bräutlein erklärte dabei den Arm Karl Augusts, um sich darauf anzuheben.

„Da feiner meiner Blute aufzuhaben war und namentlich der Herr Doktor Goethe seine Nachsicht bittend hat, wo er zu sehen sei, so hat sich Herr von Nimis unmittelbar an mich wenden müssen. Vor einer Stunde ist er von Raumburg zurückgekehrt. Ohne den Grafen Götz, mit diesem Götz vielmehr hat er die Hände gebildet, daß ein Duell daraus entstand — — —“

„Woh! ich bitte — lassen Sie mich nach einem Tschiff hin“, sagte Goethe, „es handelt mich etwas an.“

„Da der Vetter frisch vom Kampfplatz weg nach...

„Selmar reiten konnte“, fuhr Goethe fort, „so brauche ich nicht hinauszufragen, daß er selbst mit ein paar Hüften annehmlicher ist. Aber dem Grafen Götz scheint er es nicht gegeben zu haben. Aus dem für manigfachen Dienst entlassen, ging nun Herr von Nimis nicht nach Erfurt, um weitere Nachrichten von keinem Wegener abzuwarten, sondern hierher.“

„Der Verwundete ist ein Verwundeter unter Götz“, fiel Karl August ein, „wenn der Fall ernstlichen Folgen hat, so wird Nimis' Anwesenheit an diesem feierlichen Gebiet der Regierung Verlegenheit bereiten. Wann muß ihm daher bejagten zu einer weiteren Rücksicht rufen und ihm die Mittel dazu zur Verfügung stellen.“

„Der Vorschlag, für den ich dem Herrn Geheimrat dankbar bin, wäre gut, wenn er noch ausführbar wäre“, nahm Goethe wieder das Wort, „allein der Herzog hat entschieden, und anders auch nichtigen vorzuziehen.“

Karl August, für den der Gedanke, Nimis ein Stück in die Welt hinauszuführen zu sehen, nichts besonderes Darstellbares hatte, blühte Goethe mit einer Miene an, als verlange es ihn doch sehr, von diesen Vorreden zu hören. Der Dichter erklärte: „Der von Nimis wünscht das Derogation schon sehr als seine Rechte zu betrachten, wogegen seine in diesen Verlöbte, das Bräutlein von Darleben, angetrieben und wo die durch die Vermittlung des Herrn Doktor Goethe in dem Herzog zum Freunde und dadurch immer öftener hat, der fast genug war, viel größere Schwierigkeiten zu befechten, als sich der Beirat des Herrn von Nimis mit der Erbtöchter von Venterbach entgegenstellen.“

„So wurde dem Herrn von Nimis sein Recht zugewiesen“, fragte Karl August, der sich an die fleischliche Doffnung flammerte, die ihm noch für eine Fortdauer seiner Beziehungen zu Goethe übrigblieb.

„Ich habe ihm Stadtkreisamt an Ehrenwort erteilt. Er darf die Plänen Weimars nicht verlassen. Bräutlein wird sich in Weimar halten. Aus keinem Zure führt ein Weg für ihn heraus, bis mir beruhigende Kunde aus Raumburg habe. Sie machen mir in Berlin über ihn, als sein zweites Ehrenwort.“

„Das nennt ihr Hinfl Geruchhaft über!“ sagte Karl August mit einem unbedingten Zuden um die Augen.

„Hinfliche Geruchhaft, wie sie uns ziemt“, gebrachte Goethe das Lob und beschränkte es zugleich. „Das scheint auch die Meinung des Bräutleins zu sein.“

Goethe hatte sich nicht allein von ihrer Anwendung erhebt, sondern die Verliebte, womit sie von dem Auszuge des Dittels und die Freunde, womit sie lebend von der Mäkel des Herzogs schreit, mit in ihrer Kraft bis zum lauchenden Geruchhaft angeschwollen. Herrn Wolf nicht sie mit den Augen einer verklärten Dankbarkeit. Seiner Durchlaucht aber tief sie entgegen: „Karl August liebe doch, Niam unker unabgibt dermal! Und nun soll mir niemand fragegen, wie vornehm der Wolf, und sagen, daß die Vetter und die Potenzen nicht Weisen einer höheren Art seien.“

„So wäre denn alles fertig mit in Ordnung gebracht“, sagte Karl August, auch ohne, daß der Geheime Kontrakt Goethe erst dafür zu haben war und der Herr von Nimis, davon bin ich überzeugt, erwartet nur antwortigen Mühen aus diesen Klängen, um sofort seinen Einzug in Berlin zu halten. Schade, daß die Durchlaucht nicht zugleich mit sich brachten — — —“

„Für Nimis' Vereimlichheit, um sie hier abzulösen, ist mir nicht bange. Er steht unten vor dem Hause. Bei der Goutage der Frau Herzoginmutter, die irgendwo hier in der Nähe von einem Aktenbeich abgeholt wird“, berichte Goethe.

„Hilf zu dem Akten befragen? Die Mutter hier — — —“

„Hilf zu dem Akten befragen? Die Mutter hier — — —“

„Hilf zu dem Akten befragen? Die Mutter hier — — —“

„Ich habe ihm Stadtkreisamt an Ehrenwort erteilt. Er darf die Plänen Weimars nicht verlassen. Bräutlein wird sich in Weimar halten. Aus keinem Zure führt ein Weg für ihn heraus, bis mir beruhigende Kunde aus Raumburg habe. Sie machen mir in Berlin über ihn, als sein zweites Ehrenwort.“

„Das nennt ihr Hinfl Geruchhaft über!“ sagte Karl August mit einem unbedingten Zuden um die Augen.

„Hinfliche Geruchhaft, wie sie uns ziemt“, gebrachte Goethe das Lob und beschränkte es zugleich. „Das scheint auch die Meinung des Bräutleins zu sein.“

Goethe hatte sich nicht allein von ihrer Anwendung erhebt, sondern die Verliebte, womit sie von dem Auszuge des Dittels und die Freunde, womit sie lebend von der Mäkel des Herzogs schreit, mit in ihrer Kraft bis zum lauchenden Geruchhaft angeschwollen. Herrn Wolf nicht sie mit den Augen einer verklärten Dankbarkeit. Seiner Durchlaucht aber tief sie entgegen: „Karl August liebe doch, Niam unker unabgibt dermal! Und nun soll mir niemand fragegen, wie vornehm der Wolf, und sagen, daß die Vetter und die Potenzen nicht Weisen einer höheren Art seien.“

„So wäre denn alles fertig mit in Ordnung gebracht“, sagte Karl August, auch ohne, daß der Geheime Kontrakt Goethe erst dafür zu haben war und der Herr von Nimis, davon bin ich überzeugt, erwartet nur antwortigen Mühen aus diesen Klängen, um sofort seinen Einzug in Berlin zu halten. Schade, daß die Durchlaucht nicht zugleich mit sich brachten — — —“

„Für Nimis' Vereimlichheit, um sie hier abzulösen, ist mir nicht bange. Er steht unten vor dem Hause. Bei der Goutage der Frau Herzoginmutter, die irgendwo hier in der Nähe von einem Aktenbeich abgeholt wird“, berichte Goethe.

„Hilf zu dem Akten befragen? Die Mutter hier — — —“

„Hilf zu dem Akten befragen? Die Mutter hier — — —“

„Hilf zu dem Akten befragen? Die Mutter hier — — —“

„Hilf zu dem Akten befragen? Die Mutter hier — — —“

„Hilf zu dem Akten befragen? Die Mutter hier — — —“

„Hilf zu dem Akten befragen? Die Mutter hier — — —“

„Hilf zu dem Akten befragen? Die Mutter hier — — —“

„Hilf zu dem Akten befragen? Die Mutter hier — — —“

die irgendwo hier in der Nähe von einem Aktenbeich abgeholt wird“, berichte Goethe.

„Hilf zu dem Akten befragen? Die Mutter hier — — —“

„Hilf zu dem Akten befragen? Die Mutter hier — — —“

„Hilf zu dem Akten befragen? Die Mutter hier — — —“

„Hilf zu dem Akten befragen? Die Mutter hier — — —“

„Hilf zu dem Akten befragen? Die Mutter hier — — —“

„Hilf zu dem Akten befragen? Die Mutter hier — — —“

„Hilf zu dem Akten befragen? Die Mutter hier — — —“

„Hilf zu dem Akten befragen? Die Mutter hier — — —“

„Hilf zu dem Akten befragen? Die Mutter hier — — —“

„Hilf zu dem Akten befragen? Die Mutter hier — — —“

„Hilf zu dem Akten befragen? Die Mutter hier — — —“

„Hilf zu dem Akten befragen? Die Mutter hier — — —“

„Hilf zu dem Akten befragen? Die Mutter hier — — —“

„Hilf zu dem Akten befragen? Die Mutter hier — — —“

„Hilf zu dem Akten befragen? Die Mutter hier — — —“

„Hilf zu dem Akten befragen? Die Mutter hier — — —“

„Hilf zu dem Akten befragen? Die Mutter hier — — —“

„Hilf zu dem Akten befragen? Die Mutter hier — — —“

„Hilf zu dem Akten befragen? Die Mutter hier — — —“

„Hilf zu dem Akten befragen? Die Mutter hier — — —“

„Hilf zu dem Akten befragen? Die Mutter hier — — —“

„Hilf zu dem Akten befragen? Die Mutter hier — — —“

„Hilf zu dem Akten befragen? Die Mutter hier — — —“

„Hilf zu dem Akten befragen? Die Mutter hier — — —“

„Hilf zu dem Akten befragen? Die Mutter hier — — —“

Billiger Kaufmännischer

Der Einkaufstag der sparsamen Hausfrau

Damen-Konfektion

Kleid reine Wolle, mit modernem Faltenrock und bunter Kragegrünung	9.75
Kleid Alphonine, frische Mäxchen, moderne Westengarnitur und Schleiße	13.75
Kleid Flannges, Träger-Blau mit entlockender Bluse, in modernem Falten	19.50
Kleid in Diagonale reines Wollgewebe, mit moderner Kragegrünung und bunter Kragegrünung, ganz auf K.-Seide gefüttert	15.50
Mantel aus reinwollnen Schelland, mit bestem gestrichelten Kragegrünung und bunter Kragegrünung, ganz auf K.-Seide gefüttert	22.50

Stoffe

Pastell-Schotten	0.68
Wuschkreiseide	0.85
Fresko für Sommerkleider in hellen Farbönen	0.95
Frotté Fantasie modernem gestricelt, neuartig im Gewebe	1.50
Crépe-Marocain, Kunstseide, ca. 100 cm breit, wechselliebende Ware	1.95

Wachstoffe

Wäsche-Batist viele moderne Farben	0.39
Trachten-Beiderwand indanthren, gestreift und knifflig	0.39
Kunstlederdruck indanthren, sehr moderne Mustergrünung	0.58
Wollmusseline sehr hübsche Dessing in hell und dunkelgrünig, 80 cm breit	0.95
Ein Posten Oxford-Reste in endhändeln, indanthren, 80 cm breit	0.45

Hauswäsche

Wischtücher rot und blau kariert, halbbare Qualität	0.09
Drell- und Gruben-Händtücher knifflige Qualität, geg., u. geb.	0.25
Kissenbezug mit Langseite, aus gutem Wäschezeug	0.75
Bettuch in elegantem Linon, 2 Meter lang	1.28
Künstler-Decke in reicher Mustergrünung, 130/160	1.95

Modewaren

Damen-Schalragen mit Fuchs, weiß und rot	0.58
Damen-Wilderdergürtel in allen modernen Farben	0.60
Damen-Halsketten in Metall, sehr modern	0.65
Mod. Damen-Schals grau & blau in 6. neuesten Farbönen	1.95
Damen-Stadtkoffer Kunstleder mit bestem Stoff-Futter und Lederläden	2.95

ALEX MICHAELE

AM MARKT * HALLE * AM MARKT

Zum Schulanfang

Schulweste aus Trikot, mit farbiger Blende	1.95
Knaben-Sweater knifflige Qual., im bunten Kragegrünung	2.60
Knaben-Anzug Trikot, Anknopf, in reicher Kragegrünung, schön, Farb. Stick	4.30
Marine-Pyjak ganz gefüttert, mit Abweichen	4.90
Sportanzug aus best. engl. Art mit Ranggrünung	5.50

Schlafzimmer

795.- 685.- 425.- 325.- 250.- 210.- Mk.

Gebr. Jungblut Halle (Saale) Albrechtstr. 37

Fahrrad

solide Arbeit von RM. 32,- an

Sofas

in best. Ausführung von RM. 49,- an

Couches

in best. Ausführung von RM. 49,- an

Möbel

best. Ausführung, in allen Stücken billig

Hirsch

in allen Stücken billig

Wer bei S+K kauft, spart Geld!

Billige Konserven!

Gemüse-Erbisen	56
Junge Erbsen	65
Junge Erbsen mittelfein	78
Junge Schnittbohnen	43
Junge Schnittbohnen extra	48
Haushalmsischung mit trock. Erbsen	42
Karotten geschichtet	31
Spinat	44
Apfelmus tafelfertig	42
Pflaumen m. Stein	54
Birnen halbe Frucht	78
Heidelbeeren	72
Erdbeeren	100

Ein S + F Schlagel **Teewurst** 1 Pfund 25

Steinweg 13 Geisstr. 61 An Stenort 7 Reistr. 3

Sie kaufen!

Rindfleisch	80.-
Schweinefleisch	75.-
Vorderschinken	75.-
Gaulsch	55.-
Speck per Kempig im Pfund	70.-
Geh. Schwein	80.-
La Motte - H. Ankerwurst	100.-
Wacht. Rot- Leber - u. G. Sch. Schwarzwurst	60.-

Nur Gr. Wallstr. 45

OKASA FÜR ALLE

OKASA SILBER FÜR MÄNNER 50 TDM. 5.-

OKASA GOLD FÜR FRAUEN 50 TDM. 5.-

Bereits in allen Apotheken zu haben

Millionen verlangen Okasa, Millionen sind in ihren monatlichen oder wöchentlichen Einkünften grössten Nutzen zu ziehen. Okasa ist hoch bewährt bei allgemeiner u. sexueller Neurosthenie, geistiger u. körperlicher Erschlaffung, vorzeitigem Altern.

Millionen Männer und Frauen ist es nun möglich, aus einer Okasa-Prüfung grössten Nutzen zu ziehen. Wir versenden wieder 5000 Proberöhrchen unentgeltlich. Ihnen zu senden u. selbst zu probieren. Kostenlos! Besuchen Sie unsere 30 Proberöhrchen gegen 3 Pf. für Porto, 16000 Stück an General-Depot, Reduzier- u. Kassen-Straße, Berlin, W. 23, Friedländer 151 Apotheke, Berlin, W. 23, Friedländer 151

Möbel-Teicher

offert billigst

Schloßstr. 1, 290, Hermannstr. 295, Ecke, Köpenicker 98, Spandauer 390, Ecke, Allee 291, Gr. Steinstr. 82, 1 Tr. Kain Laden.

SCHADE & FÜLLGRABE

5% Rückvergütung FRANKFURT